

# **Inhaltsverzeichnis**

## JT4

Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen VisuellWikitext

## Version vom 1. Mai 2015, 15:51 Uhr (Que **Iltext anzeigen**)

OE1VMC (Diskussion | Beiträge) (Die Seite wurde neu angelegt: "Kategorie: Digitale Betriebsarten == Digitale Betriebsarten im Detail: JT4 == JT4 ist eine digitale Betriebsart, die sehr geeignet ist für

niedrige Sendeleis...")

## Aktuelle Version vom 23. März 2024, 12: 35 Uhr (Quelltext anzeigen)

OE1VMC (Diskussion | Beiträge)

(Die aktuelle Programmversion ist WSJT-X Version 2.6.1 (Stand: 23.03.2024), siehe . WSJT-X 2.6.1 Handbuch. Ein "candidate release" 2.7.0-rc4 ist ebenfalls verfügbar.)

Markierung: Visuelle Bearbeitung

(40 dazwischenliegende Versionen desselben Benutzers werden nicht angezeigt)

## Zeile 1: Zeile 1: [[Kategorie:Digitale\_Betriebsarten]] [[Kategorie:Digitale\_Betriebsarten]] == Digitale Betriebsarten im Detail: JT4 [[Kategorie:Erde-Mond-Erde]] ==Digitale Betriebsarten im Detail: JT4== JT4 ist eine digitale Betriebsart, die sehr JT4 ist eine digitale Betriebsart, die sehr geeignet ist für **für Erde-Mond-Erde** geeignet ist für **niedrige Sendeleistung** ("ORP-Betrieb") und für Stationen mit Verbindungen auf den Antennendefiziten. Mikrowellenbändern. Diese Betriebsart wurde speziell entwickelt für die Lang- und

Mittelwellenbänder. Implementiert wird diese digitale

Zuerst eingeführt wurde JT4 mit Hilfe der Implementierung als Open Source Software [http://physics.princeton.edu /pulsar/k1jt/wsjtx.html WSJT-X].

Betriebsart über die Soundkarte eines PC.

Dies ist eine experimentelle Version der Software

[http://en.wikipedia.org/wiki/WSJT (Amateur radio software) WSJT], die auf

Ausgabe: 15.05.2024

Implementiert wird diese digitale Betriebsart über die Soundkarte eines PC.

Synchronisierung mit Hilfe von GPS und automatischer Dopplerkorrektur im IT4 Decoder ermöglichen Erde-Mond-Erde Verbindungen im 10 GHz Band zwischen portablen

Ausgabe: 15.05.2024

Stationen (40 W Sendeleistung mit einem Parabolspiegel von 80 cm **Durchmesser) und einer stärkeren** (ortsfesten) Station (3 m Speigeldurchmesser). [http://en.wikipedia.org/wiki /Joseph Hooton Taylor, Jr. Joe Taylor] ([http://www.qrz.com/db/K1JT K1JT]) zurüc kgeht. Zuerst eingeführt wurde JT4 mit Hilfe der Implementierung als Open Source Software [http://en.wikipedia.org/wiki /WSJT (Amateur radio software) WSJT] von [http://en.wikipedia.org/wiki + /Joseph\_Hooton\_Taylor,\_Jr. Joe Taylor] ([http://www.qrz.com/db/K1JT K1JT]). Die aktuelle Programmversion ist WSIT-X Version 2.6.1 (Stand: 23.03.2024), siehe .[https://wsit. sourceforge.io/wsitx-doc/wsitx-main-2.6.1.html WSJT-X 2.6.1 Handbuch]. Ein "candidate release" 2.7.0-rc4 ist ebenfalls verfügbar. JT4 hat viele Gemeinsamkeiten mit [[JT65]] JT4 hat viele Gemeinsamkeiten mit [[JT65]] und [[JT9]]. und [[JT9]]. Diese digitalen Modi verwenden fast Diese digitalen Modi verwenden fast identische Nachrichtenstruktur und identische Nachrichtenstruktur und Quellencodierung. Quellencodierung. **Details zur Quellencodierung wurden** veröffentlicht im Artikel "[http://physics.princeton.edu/pulsar /K1JT/JT65.pdf The JT65 Communications Protocol]", der in der Zeitschrift [http://www.arrl.org/gex QEX] während 2005 veröffentlicht wurde.

Das Signal besteht aus 9 Tönen: Ein
Synchronisationston und 8 weitere
Töne, die die Information
transportieren: [http://de.wikipedia.org
/wiki/Frequenzumtastung 8-FSK].

Diese Betriebsart ist speziell entworfen für den Betrieb auf Mittelund Kurzwelle.

Digitale Daten werden strukturiert in Paketen mit 72 Informationsbits, wie bei [[JT65]].

Die Informationsbits werden kodiert mit einem [http://de.wikipedia.org/wiki /Faltungscode Faltungscode] der Rate r=1 /2 und Einflusslänge K=32.

Dies führt zu codierten Nachrichten der Länge  $(72+31) \times 2 = 206$  Bit.

JT9 belegt weniger als 16 Hz Bandbreite

Das Signal besteht aus **4** Tönen: [http://de. wikipedia.org/wiki/Frequenzumtastung **4**-FSK].

+

Digitale Daten werden strukturiert in Paketen mit 72 Informationsbits, wie bei [[]T65]].

Die Informationsbits werden kodiert mit einem [http://de.wikipedia.org/wiki /Faltungscode Faltungscode] der Rate r=1 /2 und Einflusslänge K=32.

Dies führt zu codierten Nachrichten der Länge (72+31) × 2 = 206 Bit. Die Datenrate entspricht 4.375 baud. Der wirksame Durchsatz ist etwa 0.25 Buchstaben pro Sekunde (characters per second, cps).

Es gibt mehrere experimentelle
Varianten ("submodes") von JT4, die
sich unterscheiden im
Frequenzabstand der vier Einzeltöne:

+ Submode JT4A, JT4B, ..., JT4G.

Der JT4A Submode hat 4,375 Hz
 + Tonabstand und daher 17,5 Hz
 Gesamtbandbreite.

Die gemessene Kurve der
Blockfehlerrate ist um etwa 0,5 bis 1

+ dB verschoben zu schlechteren
Signal- zu Störleistungsverhältnissen
gegenüber JT65.

Am anderen Ende der

+ Bandbreitenskala findet man JT4G mit
315 Hz Tonabstand

```
und 1260 Hz Gesamtbandbreite. Die
breiteren JT4 Submodes wurden
entworfen für EME-Verbindungen in
den höheren Mikrowellenbändern,
und für Streuverbindungen an
Regentropfen bei 10 GHz. Die
folgende Tabelle dokumentiert die
wichtigsten Parameter:
{|
! style="text-align:right;" |Mode
! style="text-align:right;"
|Tonabstand (Hz)
! style="text-align:right;" |Bandbreite (
! style="text-align:right;" |JT4A
| style="text-align:right;" |4,375
| style="text-align:right;" |17,500
! style="text-align:right;" |JT4B
| style="text-align:right;" |8,750
| style="text-align:right;" |35,00
! style="text-align:right;" |JT4C
| style="text-align:right;" |17,500
| style="text-align:right;" |70,000
! style="text-align:right;" |JT4D
| style="text-align:right;" |39,375
| style="text-align:right;" |158,000
! style="text-align:right;" |JT4E
```

- + | style="text-align:right;" |78,750
- + | style="text-align:right;" |315,000
- + |-
- + ! style="text-align:right;" |JT4F
- + | style="text-align:right;" |157,500
- + | style="text-align:right;" |630,000
- + |-
- + ! style="text-align:right;" |JT4G
- + | style="text-align:right;" |315,000
- + | style="text-align:right;" |1260,000
- + |}

Die PC-Uhr muss auf 2 Sekunden genau sein

Die PC-Uhr muss auf 2 Sekunden genau sein

#### Zeile 24:

Es werden nur folgende Informationen übertragen: Rufzeichen, Rapport in dB und LOC (4 Stellen).

Zeile 69:

Es werden nur folgende Informationen übertragen: Rufzeichen, Rapport in dB und LOC (4 Stellen).

JT4 ist etwa xx dB empfindlicher als JTyy.

Die Decodierung von |T4 Nachrichten verhält sich in etwa so, wie die von |T65: Entweder der Decoder dekodiert erfolgreich oder der Decoder erkennt, dass eine erfolgreiche Dekodierung nicht möglich ist.

Weitere Informationen: [http://en.wikipedia.org/wiki/WSJT\_
(Amateur\_radio\_software) WSJT
(Wikipedia)], [http://physics.princeton.edu/pulsar/k1jt/wsjt.html WSJT], [http://ac4m.us/jt9.html AC4M Digital Radio Site] und [http://physics.princeton.edu/pulsar/k1jt/wsjtx.html WSJT-X].

Weitere Informationen: [http://en.wikipedia.org/wiki/WSJT\_
(Amateur\_radio\_software) WSJT
(Wikipedia)], [http://physics.princeton.edu/pulsar/k1jt/wsjt.html WSJT], [http://ac4m.us/jt9.html AC4M Digital Radio Site] und [http://physics.princeton.edu/pulsar/k1jt/wsjtx.html WSJT-X].

+

Siehe auch: [[Grundlagen Digitale Betriebsarten]], [[FT8]], [[FT4]], + [[JT65]], [[JT9]], [[QRA64]], [[MSK144]], [[WSPR]], [[JT6M]] und [[FSK441]].

## Aktuelle Version vom 23. März 2024, 12:35 Uhr

## Digitale Betriebsarten im Detail\: JT4

JT4 ist eine digitale Betriebsart, die sehr geeignet ist für für Erde-Mond-Erde Verbindungen auf den Mikrowellenbändern. Implementiert wird diese digitale Betriebsart über die Soundkarte eines PC.

Synchronisierung mit Hilfe von GPS und automatischer Dopplerkorrektur im JT4 Decoder ermöglichen Erde-Mond-Erde Verbindungen im 10 GHz Band zwischen portablen Stationen (40 W Sendeleistung mit einem Parabolspiegel von 80 cm Durchmesser) und einer stärkeren (ortsfesten) Station (3 m Speigeldurchmesser).

Zuerst eingeführt wurde JT4 mit Hilfe der Implementierung als Open Source Software WSJT von Joe Taylor (K1JT).

Die aktuelle Programmversion ist WSJT-X Version 2.6.1 (Stand: 23.03.2024), siehe .WSJT-X 2.6.1 Handbuch. Ein "candidate release" 2.7.0-rc4 ist ebenfalls verfügbar.

JT4 hat viele Gemeinsamkeiten mit JT65 und JT9. Diese digitalen Modi verwenden fast identische Nachrichtenstruktur und Quellencodierung. Details zur Quellencodierung wurden veröffentlicht im Artikel "The JT65 Communications Protocol", der in der Zeitschrift QEX während 2005 veröffentlicht wurde.

Das Signal besteht aus 4 Tönen: 4-FSK. Digitale Daten werden strukturiert in Paketen mit 72 Informationsbits, wie bei JT65. Die Informationsbits werden kodiert mit einem Faltungscode der Rate r=1/2 und Einflusslänge K=32. Dies führt zu codierten Nachrichten der Länge  $(72+31) \times 2 = 206$  Bit. Die Datenrate entspricht 4.375 baud. Der wirksame Durchsatz ist etwa 0.25 Buchstaben pro Sekunde (characters per second, cps).

Es gibt mehrere experimentelle Varianten ("submodes") von JT4, die sich unterscheiden im Frequenzabstand der vier Einzeltöne: Submode JT4A, JT4B, ... , JT4G. Der JT4A Submode hat 4,375 Hz Tonabstand und daher 17,5 Hz Gesamtbandbreite. Die gemessene Kurve der Blockfehlerrate ist um etwa 0,5 bis 1 dB verschoben zu schlechteren Signal- zu Störleistungsverhältnissen gegenüber JT65. Am anderen Ende der Bandbreitenskala findet man JT4G mit 315 Hz Tonabstand und 1260 Hz Gesamtbandbreite. Die breiteren JT4 Submodes wurden entworfen für EME-Verbindungen in den höheren Mikrowellenbändern, und für Streuverbindungen an Regentropfen bei 10 GHz. Die folgende Tabelle dokumentiert die wichtigsten Parameter:

Mode	Tonabstand	Bandbreite
	(Hz)	(Hz)
JT4A	4,375	17,500
JT4B	8,750	35,00

Ausgabe: 15.05.2024 Dieses Dokument wurde erzeugt mit BlueSpice



Mode	Tonabstand	Bandbreite
	(Hz)	(Hz)
JT4C	17,500	70,000
JT4D	39,375	158,000
JT4E	78,750	315,000
JT4F	157,500	630,000
JT4G	315,000	1260,000

Die PC-Uhr muss auf 2 Sekunden genau sein In einer Aussendung werden maximal 13 ASCII Zeichen übertragen. Es werden nur folgende Informationen übertragen: Rufzeichen, Rapport in dB und LOC (4 Stellen).

Die Decodierung von JT4 Nachrichten verhält sich in etwa so, wie die von JT65: Entweder der Decoder dekodiert erfolgreich oder der Decoder erkennt, dass eine erfolgreiche Dekodierung nicht möglich ist.

Weitere Informationen: WSJT (Wikipedia), WSJT, AC4M Digital Radio Site und WSJT-X.

Siehe auch: Grundlagen Digitale Betriebsarten, FT8, FT4, JT65, JT9, QRA64, MSK144, WSPR, JT6M und FSK441.